

eCollaboration Forum 2007

15. - 16. Oktober 2007 · relexa Hotel Frankfurt

Anwender
Keynote:

Dr. Wilfried Lyhs,
CIO, Lurgi AG,
Frankfurt/M.



Organisation und praktische Umsetzung virtueller Teams – Vertrauen schaffen für webbasierte Collaboration

Praxisberichte

- B. Braun Melsungen AG
- IBM Deutschland GmbH
- Henkel KGaA
- Lurgi AG
- Manor AG
- Phonak AG
- Siemens AG
- Update AG
- ZF Friedrichshafen AG

Highlights

- eCollaboration und Wissensmanagement
- Web 2.0, Enterprise-Wikis und Social Software
- Unified Communications & Collaboration (UCC)
- Die Rolle von Psychologie und Trust bei der virtuellen Teamarbeit
- eCollaboration in Second Life, 3D- und Parallel-Welten
- Tools und Lösungen für eCollaboration

Fachbeirat



Konrad Fassnacht
Geschäftsführer,
Fassnacht Corporate Consulting, Eppingen



Reiner Gratzfeld
Leiter Competence Center
Collaboration & Web Solutions,
Henkel KGaA, Düsseldorf



Prof. Dr. Ludwig Nastansky
Direktor, Groupware
Competence Center,
Universität Paderborn

Best Practices präsentiert von:



Medienpartner:



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Globalisierung der Märkte hat zur Folge, dass die Anforderungen an die Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitern sowie Organisationen und damit auch an die Arbeitsplatztechnologien immens gewachsen sind. Laut einer aktuellen Gartner Studie finden 78 Prozent von 280 IT-Fachleuten, die für Arbeitsplatztechnologien verantwortlich sind, dass für sie die Unterstützung von Kollaboration geschäftsentscheidend ist (Quelle: Gartner Report „Collaboration comes of Age“).

Die nächste Web 2.0-geprägte Generation von Mitarbeitern, die so genannten „Digital Natives“, erwarten die Bereitstellung einer nahtlosen, integrierten und im hohen Maße steuerbaren Kommunikations- und Kollaborationsumgebung. Intelligente und flexible Kommunikation wird für Ihre Mitarbeiter und Unternehmen zum kritischen Erfolgsfaktor.

Neben der technischen Ausstattung sind passende organisatorische Rahmenbedingungen, vertrauensbildende Maßnahmen und Motivation der Mitarbeiter erfolgskritische Faktoren, damit die Produktivität Ihrer Mitarbeiter und die Effizienz der Prozesse nachhaltig gesteigert werden.

Das eCollaboration Forum bietet Ihnen umfangreiche, praxisrelevante Informationen und einen intensiven Erfahrungsaustausch über die effiziente Organisation der virtuellen Zusammenarbeit in verteilten Projektteams sowie der Optimierung der kollaborativen Beziehungen mit externen Geschäftspartnern.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Fachkollegen aus renommierten Unternehmen zu treffen und sich gezielt über die neuesten Themen und Entwicklungen auszutauschen. Profitieren Sie von dem Fachwissen sowie den Praxisberichten renommierter Experten und informieren Sie sich auf der Fachmesse über die neuesten technischen Lösungen der Branche.

Ich freue mich darauf, Sie auf dem eCollaboration Forum persönlich zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen



Soheil Safadeh

Soheil Safadeh
Projektleiter

„CIOs, IT managers and line-of-business managers are shifting the priority of collaboration to pull adoption more deeply throughout their organizations.“

Tom Eid, research vice president for Gartner.

(Quelle: Press Release Gartner, 20. Juni 2007, www.gartner.com)

Programm

1. Forumstag: 15.10.2007

08:30

Ausgabe der Unterlagen

09:00

Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Ludwig Nastansky

09:15

eCollaboration – Worauf es bei der Implementierung ankommt

- Was umfasst eCollaboration?
- Voraussetzungen für eine erfolgreiche Implementierung – von der Managementunterstützung bis zur geeigneten Technologie
- Kommunikationskultur als wichtiger Erfolgsfaktor
- Entwurf einer eCollaboration-Strategie und einer Roadmap
- eCollaboration-Readiness – Den Ist-Zustand bestimmen
- Den Nutzen von eCollaboration bestimmen und bewerten
- Ausblick: eCollaboration in der Zukunft
- eCollaboration in 3D-Welten a la Second Life als Zukunftsvision?

10:00

Einführung von eCollaboration im internationalen Großanlagenbau

- Ist-Situation bei Soft- und Peopleware
- Anforderungen des „distributed, concurrent Engineering“
- Unterstützung und Umsetzung von eCollaboration durch IT

PRAXIS-
BERICHT

10:45

Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern



Konrad Fassnacht,
Geschäftsführer, Fassnacht
Consulting & Training, Eppingen



ANWENDER
KEYNOTE

Dr. Wilfried Lyhs,
CIO, Lurgi AG,
Frankfurt/M.



11:15

Organisation und Kommunikation als Rahmenbedingungen für eCollaboration

- Nutzungsaspekte einer System Migration: Eine Herausforderung
- Mit Gruppen statt Usern arbeiten für eine gezielte Kommunikation
- Benutzer Involving und Kommunikation als Schlüssel zum Erfolg
- Think free & Think simple: Methodische Ansätze
- Web 2.0, Microsoft, Google & eCollaboration: Inputs und Trends

Laurent Dieterich,
Head of E-Collaboration,
Manor AG, Basel



PRAXIS-
BERICHT

12:00

Einsatz von Web Conferencing in Marketing, Sales & Support: Best-Practices der update AG

- Akzeptanz und Nutzen für Mitarbeiter und externe Zielgruppen
- Unternehmensinterne Aspekte: Do's & Dont's der eCollaboration bei unternehmensweiten Projekten
- Anforderungen und Auswahlkriterien für eine Web Conferencing Lösung

Karl Macku,
Online Marketing Manager,
Update AG, Wien



PRAXIS-
BERICHT

12:45

Business Lunch mit Gelegenheit zum Networking



14:00

Solution Forum: Einfach zusammen arbeiten mit Microsoft Office SharePoint Server 2007

- Der Sharepoint Server 2007 als integrierte Kollaborationsplattform
- Verbindung von Mitarbeitern, Teams und Geschäftsprozessen
- Suche verwandelt Wissen in Innovation

Peter Fischer,
Product Solution Manager ECM & Sharepoint,
Microsoft Deutschland GmbH,
Unterschleißheim



14:30

Wissensmanagement 2.0

- Warum das Wissensmanagement der 1990er gescheitert ist
- Wie Web 2.0 dem Wissensmanagement neues Leben einhaucht
- Welche Erfahrungen IBM mit internem Web 2.0 gemacht hat
- Web 2.0 und Dokumentenmanagement im Team mit Lotus Quickr
- Web 2.0 im Unternehmen mit Lotus Connections

Dr. Peter Schütt,
Leader Knowledge Management &
Social Networking,
IBM Deutschland GmbH, Stuttgart



PRAXIS-
BERICHT

15:15

Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern



15:45

eCollaboration und Wissensmanagement im internationalen Umfeld bei B. Braun

- weltweites Wissensmanagement
- Unternehmensportal BKC als Wissensplattform
- Wissensdatenbank mit 200.000 verkaufsfähigen Artikeln, Marketingtexten und Dokumenten
- Austausch und Collaboration
- Wikis in dem SAP Unternehmensportal, Zielsetzung und Realisierung

Vera Schormann,
Leiter Wissensmanagement,
B. Braun Melsungen AG,
Melsungen



PRAXIS-
BERICHT

16:30

Die menschliche Psychologie bei der virtuellen Zusammenarbeit

- Die Scheu vor der Collaboration
- Blockaden und Hemmnisse bei der virtuellen Zusammenarbeit
- Die Rolle von Trust für die virtuelle Zusammenarbeit
- eCollaboration in virtuellen Räumen und Welten
- Der unsichtbare Teilnehmer – mit wem arbeite ich überhaupt zusammen?
- Vom Unsichtbaren zum Sichtbaren: Avatare und andere bildhafte Darstellungen
- Was von Second Life und Online Games gelernt werden kann

Tilo Jandt,
Projektmanager Knowledge Management,
B. Braun Melsungen AG,
Melsungen



Dr. Katrin Allmendinger,
Senior Scientist, **Fraunhofer**
Institut Arbeitswirtschaft
und Organisation, Stuttgart



17:15

Zusammenfassung des ersten Tages durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Ludwig Nastansky

GET TOGETHER

- Nutzen Sie die angenehme Atmosphäre des Stehempfangs mit einem kleinen Imbiss, um mit Referenten, Ausstellern und Kollegen Erfahrungen auszutauschen und individuelle Problemstellungen zu diskutieren.

Sektempfang auf Einladung des relexa Hotel Frankfurt

relexa hotels
Die feine Art

Ab

17:30

2. Forumstag: 16.10.2007

09:00

Alles digital – Tools und Erfahrungen aus 15 Jahren eCollaboration

- Virtual Office und eCollaboration
- Persönliches Informations-Management (PIM) integriert im Team-Management
- Management von Aktivitäten, Mailbox/Kalender/ToDo, Projekte, Office
- Business Value eCollaboration
- Einsatz von Technologien und Werkzeugen – Live Demonstrationen
- Trend zu Unified Communications & Collaboration

KEYNOTE

Prof. Dr. Ludwig Nastansky,
Direktor, Groupware
Competence Center,
Universität Paderborn



09:45

Nutzung von Portalen für eCollaboration

- eCollaboration in einem weltweit tätigen Unternehmen – entscheidend für den Unternehmenserfolg oder Spielwiese für die Anwender?
- Das Portal – strategisches IT-Thema oder kurzlebige Modeerscheinung?
- eCollaboration in Zeiten von Web 2.0 – alter Wein in neuen Schläuchen oder innovative Lösung aller Probleme?

Reiner Gratzfeld,
Leiter Competence Center
Collaboration & Web Solutions,
Henkel KGaA, Düsseldorf



PRAXIS-
BERICHT

10:30 Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern 

11:00 Tools and Frameworks für Unified Communications & Collaboration (UCC)

- Aktuelle Probleme der Kooperationsunterstützung
- Existierende Ansätze in verfügbaren Systemen
- Können Web 2.0 Lösungen helfen?
- Ausblick: Welche technischen und organisatorischen Herausforderungen sind zu meistern?

Prof. Dr. Wolfgang Prinz,
stellv. Institutsleiter,
Fraunhofer FIT, Sankt Augustin



11:45 Global Customer Interaction over the Internet – Internetgestützte Kundenzusammenarbeit in den Bereichen Training, Productlaunches und Events

- Kurzer Überblick über die Firma Phonak und die Ausgangssituation für eCollaboration in den Bereichen Training, Productlaunches und Events
- Infrastruktur und Investitionen
- Trainings, Productlaunches und Events (mit Beispielen live demonstriert)
- Rollout innerhalb der Phonak-Gruppe und bei den Kunden
- Erfolgsfaktoren
- Ausblick: Die Bedeutung der internetgestützten Kundenzusammenarbeit

Dr. Daniel Stoller-Schai,
Education Design Manager,
Phonak AG, Stäfa



12:30 Business Lunch mit Gelegenheit zum Networking 

13:45 Solution Forum: Virtuelle Zusammenarbeit durch Remote Solutions

- Mobility – Anforderungen von heute
- Sicherheitsanforderungen
- Remote Support
- Remote Access
- Remote Systems Administration
- Kosten – Nutzen Analyse

Michael Kessler,
CEO,
NTR Germany GmbH,
Heidelberg



14:15 Diskussionsrunde mit dem Fachbeirat: Die Rolle der IT bei der Einführung von eCollaboration

- IT als Enabler oder als Innovator?
- IT-seitige Beschränkungen vs. liberale Arbeitsformen durch eCollaboration
- Beitrag der IT zum Erfolg von eCollaboration

14:45 Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern 

15:15 eCollaboration Ansätze bei einem Automobilzulieferer

- Interne und externe Collaboration mit Kunden/Lieferanten
- Verknüpfung von Prozessen und eCollaboration
- Strategie und Umsetzung

Mischa Miller,
Projektleiter Global eBusiness,
ZF Friedrichshafen AG,
Friedrichshafen



16:00 Der Einsatz von Wikis und Blogs als eCollaboration-Tools in der Praxis

- Warum Wikis und Blogs?
- Abgrenzung zu anderen Tools?
- Lessons Learned

Dr. Manfred Langen,
Senior Principal
Knowledge Mangement,
Siemens AG, München



16:45 Zusammenfassung der Ergebnisse durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Ludwig Nastansky

17:00 Ende des Forums

Intensiv-Workshop: 17.10.2007

09:00 - **17:00** Angewandte eCollaboration – Methoden der virtuellen Teamarbeit und deren Umsetzung mit modernen eCollaboration-Werkzeugen

- Überblick über moderne Werkzeuge zur standortübergreifenden Zusammenarbeit – Funktionen, Einsatzszenarien, Beispiele
- Kriterien zur Auswahl und Bewertung von Werkzeugen
- Klassifizierung, Bewertung und Anwendungsmöglichkeiten der verfügbaren Funktionalitäten
- Technische und methodische Implementierung
- Live eMeetings erfolgreich durchführen
- Werkzeuge für verteiltes Projektmanagement gewinnbringend anwenden
- Teamarbeit mit Groupwaresystemen
- Web 2.0-Technologien und deren Einsatz in der verteilten Zusammenarbeit – Wikis, Blogs, etc.
- Second Life – Reif für die professionelle Nutzung?
- Innovative Geschäftsprozesse durch eCollaboration
- Jenseits der Technologie: IT-Werkzeuge und der menschliche Faktor
- Hands-on-Labs: Praktische Übungen mit verschiedenen Werkzeugen

Konrad Fassnacht,
Geschäftsführer, **Fassnacht**
Consulting & Training, Eppingen



SPONSOREN



Die IBM Software Group zählt zu den größten Software-Häusern der Welt und richtet sich konsequent auf offene Middleware-Konzepte und Lösungen aus. IBM Software ist Grundlage für eine On Demand Betriebsumgebung für alle Industrien, die durch Integration, offene Standards, Virtualisierung und Automatisierung gekennzeichnet ist. Dazu gehören eine breite Palette an Produkten und Lösungen sowie eine integrierte Software Engineering-Umgebung für die neue Ära des On Demand Business auf allen Computer-Plattformen.

IBM Deutschland GmbH, Pascalstraße 100, 70569 Stuttgart
Ansprechpartner: Andrea Immenschuh, Marketing Manager Lotus Software
Telefon: +49 (0)711/785-1294, Fax: +49 (0)711/785-1233
E-Mail: andrea.immenschuh@de.ibm.com, Internet: ibm.com/de



Microsoft ist der weltweit führende Hersteller von Standardsoftware, Services und Lösungen mit 44,3 Mrd. US-Dollar Umsatz (Geschäftsjahr 2006; 30. Juni). Die deutsche Niederlassung besteht seit 1983 und ist für Marketing und Vertrieb der Microsoft Produkte in Deutschland zuständig.

Microsoft Deutschland GmbH, Konrad-Zuse-Str. 1, 85716 Unterschleißheim
Ansprechpartner: Peter Fischer (BG IW), Product Solution Manager ECM & SharePoint
Telefon: +49 (0)89/3176-5078, E-Mail: fischer.peter@microsoft.com, Internet: www.office.microsoft.de



Netviewer, führender europäischer Anbieter von Web-Collaboration-Lösungen, ermöglicht Gesprächspartnern, sich über das Inter- oder Intranet gegenseitig auf den Bildschirm zu schauen, um gemeinsam Dokumente zu betrachten, zu bearbeiten oder auszutauschen – ad hoc, ohne vorherige Installation oder Konfiguration. Dadurch werden Reisezeiten und Kosten reduziert und die Produktivität erhöht. Diesen Vorteil nutzen bereits mehr als 10.000 Unternehmen aus über 43 Ländern.

Netviewer GmbH, Erzbergerstr. 117, 76133 Karlsruhe
Telefon: +49 (0)721/354499-0, Fax: +49 (0)721/354499-300,
E-Mail: info@netviewer.com, Internet: www.netviewer.com

Besuchen Sie unseren Stand in der begleitenden Fachausstellung!



NTRglobal setzt mit dem Fokus auf Innovation, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit weltweit Standards für datenbankbasierte Remote Software-Lösungen in der Real-Time Collaboration. Im Inter- oder Intranet können Teilnehmer in Echtzeit sicher via Chat, VoIP und Videokonferenz kommunizieren und dabei Informationen und Dokumente gegenseitig über den Bildschirm präsentieren, bearbeiten sowie übertragen – firewall-, proxyfreundlich und installationsfrei. NTRsupport ist in der Kategorie ‚Horizontale ASP-Lösungen‘ mit dem eco Award 2007 ausgezeichnet worden. Unsere Lösungen sind flexibel als SaaS (ASP) oder Server-Lizenz verfügbar.

NTR Germany GmbH, Bergheimer Str. 126, 69115 Heidelberg
Ansprechpartner: Stephane Pecenka, Marketing
Telefon: +49 (0)6221/13709-0 Fax: +49 (0)6221/13709-29
E-Mail: germany@ntrglobal.com, Internet: www.ntrglobal.com

Besuchen Sie unseren Stand in der begleitenden Fachausstellung!

AUSSTELLER



SoftVision Development bietet neben der Entwicklung von Standardprodukten auch Individuallösungen im Notes/Domino Umfeld an und hat die Entwicklerwerkzeuge NotesToPaper und n2pdf, sowie den StarOffice PDF Converter im Programm - einen Notes- und Plattform-unabhängigen Web-Service auf Basis von J2EE.

SoftVision Development GmbH, Kurfürstenstr. 15, 36037 Fulda
Ansprechpartner: Juanita-Natalie Offord, Assistentin der Geschäftsleitung
Telefon: +49 (0)661/25100-10, Fax: +49 (0)661/25100-25
E-Mail: jof@softvision.de Internet: www.softvision.de

Besuchen Sie unseren Stand in der begleitenden Fachausstellung!

Wer sollte teilnehmen

Das Forum richtet sich an Führungskräfte aus IT Dienstleister- und Anwenderunternehmen: Leiter Collaboration, IT-Koordinator, Leiter Kommunikation, Prozess Manager, IT-Manager, Leiter DV/Organisation, IT-Projektleiter, Information Manager, Leiter IT-Management, Leiter IT

Ihre Ansprechpartnerin

Ihre Ansprechpartnerin für Sponsoring/Ausstellung:
Frau Yamina Chibani, Sales Manager
Tel.: +49 (0)6196/585-1222,
Fax: +49 (0)6196/585-380,
E-Mail: yamina.chibani@iir.de



Wir über uns



Mit derzeit über 200 Mitarbeitern, 14 spezialisierten Geschäftsbereichen und rund 2.000 Veranstaltungen jährlich ist IIR Deutschland einer der führenden Kongress- und Seminar-Anbieter. Mehr als 500.000 Kunden setzen seit nahezu 20 Jahren auf unsere Qualität. Über aktuellste Inhalte, unbedingten Praxisbezug, kompetenteste Referenten und Trainer, perfekte Organisation und optimalen Service vermitteln wir unseren Teilnehmern einen wirklichen und nachhaltigen Mehrwert. Konsequente Kunden- und Marktorientierung – dafür steht IIR Deutschland.



IIR Technology ist der Weiterbildungsspezialist für Informationstechnologie: In Seminaren, Hands-on-Trainings und Certified-Lehrgängen erwerben Teilnehmer strategisches und praktisches IT-Wissen. Foren, Kongresse und Fachmessen von IIR Technology gelten als Branchenevents der IT-Welt.

ANMELDEFORMULAR

Bitte kopieren, ausfüllen und faxen!



+49 (0)6196/585-485

-8888-

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Teilnahmegebühr entnehmen Sie bitte der nebenstehenden Darstellung. Die Preise verstehen sich pro Person (zzgl. gesetzl. MwSt.) und beinhalten Dokumentation als Ordner und auf CD-ROM, Teilnahmebestätigung, Mittagessen und Erfrischungen. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung die Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist fällig – ohne Abzug rein netto – mit Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen die Prämie erst nach erfolgtem Zahlungseingang und Veranstaltungsende zusenden.

Stornierung/Umbuchung: Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 Tagen bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Eine Umbuchung (Benennung Ersatzteilnehmer/andere IIR-Veranstaltung) ist zu jedem Zeitpunkt möglich. In diesem Fall wird eine Gebühr in Höhe von € 50,- (zzgl. gesetzl. MwSt.) fällig. Diese Gebühren entfallen, wenn die Umbuchung aus Gründen erfolgt, die die IIR Deutschland GmbH zu vertreten hat.

Datenschutz: Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Ggfs. geben wir Adressen an Unternehmen weiter, deren Angebot für Sie hinsichtlich Inhalt, Qualität und Service interessant sein könnte. Wenn Sie die Speicherung oder Weitergabe Ihrer Daten bzw. unsere Werbung an Ihre Adresse nicht wünschen, bitte Nachricht an IIR Deutschland GmbH, Postfach 1050, 65836 Sulzbach, Tel. 06196-585-0, E-Mail datenschutz@iir.de und Ihre Daten werden gesperrt (weitere Infos unter www.iir.de/datenschutz.html).

Zimmerreservierung: Teilnehmern, die eine Zimmerreservierung benötigen, steht ein begrenztes Zimmerkontingent im folgenden Hotel zur Verfügung:

relexa Hotel Frankfurt
Lurgiallee 2
60439 Frankfurt
Tel.: +49 (0)69/95778-0
Fax: +49 (0)69/95778-895

Preis für ein Einzelzimmer: ab € 110,- inkl. Frühstück pro Nacht

Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit dem Hotel in Verbindung, da die Zimmer i. d. R. 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wieder in den freien Verkauf zurückgehen.

Änderungen vorbehalten

eCollaboration Forum 2007

15. - 16. Oktober 2007 · relexa Hotel Frankfurt

Ja, ich möchte teilnehmen

T8065	Anmeldung bis 15.09.2007	Anmeldung ab 16.09.2007
<input type="checkbox"/> Forum 15.-16.10.2007	€ 1.795,- Sie sparen € 100,-	€ 1.895,-
<input type="checkbox"/> Forum + Intensiv-Workshop 15.-17.10.2007	€ 2.395,- Sie sparen € 100,-	€ 2.495,-
<input type="checkbox"/> Intensiv-Workshop 17.10.2007	€ 995,-	€ 995,-

(alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzl. MwSt.)

Anmeldung

IIR Technology
Postfach 1050
D-65836 Sulzbach/Ts.

Telefax: +49 (0)6196/585-485

E-Mail: anmeldung@iir.de

Internet:
www.e-collaboration-forum.de

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter +49 (0)6196/585-460 zur Verfügung

Haben wir Sie korrekt angeschrieben? Rufen Sie uns an unter Tel. +49 (0)6196/585-434 oder faxen Sie uns unter Fax +49 (0)6196/585-400 oder per E-Mail an: adresse@iir.de

Name: _____ Vorname: _____
Funktion: _____ Abt./Hauspostcode: _____
Telefon: _____ Telefax: _____
E-Mail: _____
Firma: _____
Postfach: _____
PLZ: _____ Ort: _____

Datum _____ Unterschrift _____ R COLLX 07 RM

Bitte senden Sie mir:

- Informationen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten. Frau Yamina Chibani berät Sie gerne unter der Telefonnummer +49 (0)6196/585-1222
- Die Tagungsunterlagen dieser Veranstaltung inklusive CD-ROM zum Preis von € 445,-.